



Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. Abt. II - 195/110

A-6010 Innsbruck, am 20. Oktober 1989.....

Tel: 05222/508, Durchwahl Klappe 151.....

Sachbearbeiter: Dr. Biechl.....

An das
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales

Stubenring 1
1010 Wien

Bitte in der Antwort die
Geschäftszahl dieses
Schreibens anführen.

Betreff:	GESETZENTWURF
Zl:	GE/9
Datum:	25. OKT. 1989
Verteilt:	25. Okt. 1989

St. Mayer

Betreff: Entwurf einer 19. Novelle zum B-KUVG;
Stellungnahme

Zu Zahl 21.139/5-1/1989 vom 27. September 1989

Zum übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz geändert wird (19. Novelle zum Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz), wird folgende Stellungnahme abgegeben:

Hinsichtlich der kurzen Begutachtungsfrist zum vorliegenden Entwurf sowie der Bestimmungen des Art. I, Z. 2 und 3, die mit den Vorschriften im ASVG korrespondieren, wird der Einfachheit halber auf die Stellungnahme Tirols zum Entwurf einer 48. Novelle zum ASVG verwiesen.

Im übrigen bestehen keine Einwendungen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem der Parlamentsdirektion zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Landesamtsdirektor

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederöster.. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausf.
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. G s t r e i n

Landesamtsdirektor

F.d.R.d.A.:

fescher